

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular unter Berücksichtigung der Ausfüllhinweise und Erläuterungen per E-Mail an Frau Kloth (anne.kloth@senweb.berlin.de) und Frau Gärtner (arlene.gaertner@senweb.berlin.de).

Projektideen zur Verwendung von Mitteln für besondere touristische Projekte 2023	
Angaben zum Projekt	
Projektname	Panke Parcours 2023
Referat und Ansprechperson	Bezirksamt Mitte von Berlin, Wirtschaftsförderung Evelyn Gebhardt (Wi 20) 0152 277 30360 evelyn.gebhardt@ba-mitte.berlin.de
(mögliche) Projektpartner	lokale Akteur*innen aus Kultur, Kreativ- und Gewerbelandschaft in Wedding und Gesundbrunnen, entlang der Panke
Geplante Finanzierungsform (Zuwendung/Auftrag)	Auftrag oder Zuwendung
Bewirtschafternummer / Unterkonto	
Geplanter Projektzeitraum und benötigte Mittel (aufgeteilt auf die Haushaltsjahre)	01.05. - 31.12.2023, Festivalwochenende Ende August/Anfang September, inkl. Vor- und Nachbereitung // 69.000 Euro
Art des Projektes (bezirkseigenes Projekt / bezirksübergreifendes Projekt)	bezirkseignes Projekt

Kurzbeschreibung des Projektes

Das Musikfestival Panke Parcours, das seit 2014 entlang des Pankegrünzugs in den Ortsteilen Gesundbrunnen und Wedding stattfindet, hat sich zum Highlight und zu einer festen Größe im spätsommerlichen Kulturprogramm in Berlin Mitte entwickelt. Mit einem abwechslungsreichen Programm aus Konzerten, Performances, DJ-Sets, Theater oder Film auf unterschiedlichen Bühnen oder Workshops, Führungen und Kinderprogramm im Kiez lädt das Festival Berliner*innen und Tourist*innen gleichermaßen ein, Kultur, Kiezleben und die Panke mit ihren umliegenden Grün- und Freiflächen als Oase in der Großstadt (neu) kennenzulernen und zu erleben. Neben nationalen und internationalen Künstler*innen sind viele Weddinger "Lokalmatador*innen" dabei. Auch das legendäre Entenrennen sorgt nicht nur bei Familien für Spaß und Spannung. **Dabei hat der Panke Parcours in den letzten Jahren auf besondere Weise Nachbarschaft, Kiezwirtschaft und Kultur miteinander verbunden und das Panke-Ufer in einen bunten Treffpunkt für alle verwandelt. Für das Jahr 2023 ist eine Erweiterung der Festivalaktivitäten um einen Kunst- und Designmarkt mit lokalen Gewerbetreibenden geplant.**

Das Konzept des Panke Parcours sieht vor, dass jede Bühne durch lokale „Bühnenpat*innen“ betreut wird – sowohl programmatisch als auch organisatorisch. Dies sorgt für eine intensive Bindung und Identifikation der lokalen Akteur*innen an und mit dem Festival und führt zu einer besonderen gestalterischen Vielfalt. Entsprechend geht mit der Projektvor- und nachbereitung ein intensive Netzwerkarbeit durch die Vernetzung und Unterstützung der lokalen Kultur -und Kreativwirtschaft sowie Gewerbelandschaft einher. Aus den bisherigen Projekterfahrungen können Anpassungen und Verbesserungen gezogen und umgesetzt werden.

Für viele Bewohner*innen ist das Festivalwochenende ein wichtiges Nachbarschaftsfest, wo Gemeinschaft zelebriert werden kann und viele regionale Künstler*innen kennengelernt oder wieder entdeckt werden können. Selbst in den eingeschränkten Rahmenmöglichkeiten der Pandemie 2020/2021 wurden durch die beteiligten Akteur*innen Lösungen gefunden, das Festival als Hybrid-Format umzusetzen sowie Teilhabe und Wertschöpfung zu ermöglichen.

Der Panke Parcours stellt einen enormen Gewinn für die Ortsteile Gesundbrunnen und Wedding dar und genießt große Beliebtheit bei Gästen und Akteur*innen. Ohne Regelfinanzierung durch den Bezirk Mitte müssen jedoch immer wieder neue Finanzierungswege gefunden werden. Im Rahmen des landesweiten Tourismuskonzepts 2018+ sowie des derzeit in Finalisierung befindlichen bezirklichen Tourismuskonzepts für Mitte zählt das Festival insbesondere auf die Stärkung von Kultur in den Kiezen abseits des hochfrequentierten Stadtzentrums ein und lohnt sich sehr, unterstützt zu werden.

Bitte erläutern Sie den <u>Tourismusbezug</u> des Projekts:	
Handlungsfeld(er) im Tourismuskonzept 2018+ oder im ReStart Papier	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kultur der Gastlichkeit pflegen und ausbauen 2. Akzeptanz durch Partizipation und Sensibilisierung steigern 3. Bewahrung der vielfältigen Kiezkultur und Pflege des öffentlichen Raumes 4. Potenziale des Kulturtourismus besser erschließen
Handlungsfeld(er) im bezirklichen Tourismuskonzept	Das Tourismuskonzept Mitte steht kurz vor Finalisierung, Beschluss dazu wird für Mai 2023 erwartet. Der Panke Parcours zählt bereits auf mehrere Handlungsfelder des neuen Tourismuskonzepts ein: Inwertsetzung außerhalb der Hotspots (Ortsteile Wedding und Gesundbrunnen, entlang der Panke) sowie KiezKultur (Touristischer Angebote im Themenbereich Kunst und Kreativität), StadtOasen (Pankegrünzug).
a) Das Angebot wird von Tourist*innen genutzt <u>oder</u> b) Das Angebot zieht Tourist*innen an (Kampagnen) <u>oder</u> c) Das Projekt richtet sich an Berliner*innen und dient dazu die positiven Auswirkungen des Tourismus auf die Bevölkerung hervorzuheben/ die negativen Auswirkungen abzuschwächen	a) b) und c) Das Angebot wird von Tourist*innen und Berliner*innen genutzt. Das geplante Programm eröffnet einen Raum (Festivalwochenende), der Berlin-Besucher*innen anzieht, die neben der touristisch erschlossenen Stadtmitte auch die zentrumsnahen Ortsteile Wedding und Gesundbrunnen kennen lernen. Der lokalen Anwohner*innengemeinschaft im Wedding und Gesundbrunnen wird Musik, Kunst und Unterhaltung geboten. Das Kulturprogramm entlang der Panke und Umgebung erhöht die Sichtbarkeit der lokalen Kulturangebote, Gewerbetreibenden und Grünflächen zur Freizeitgestaltung und Erholung. Im Rahmen der Bewerbung des Festivals wie in den vergangenen Jahren eine professionelle Öffentlichkeitsarbeit geplant.
Bitte erläutern Sie die <u>nachhaltige Wirkung</u> des Projekts anhand mindestens einer der nebenstehenden Dimensionen:	
a) Das Projekt ist <u>sozial</u> nachhaltig b) Das Projekt ist <u>ökologisch</u> nachhaltig c) Das Projekt ist <u>ökonomisch</u> nachhaltig	Das Projekt ist a) sozial nachhaltig und vereint zahlreiche Aspekte in einem Veranstaltungsformat: Nachbarschaft, Kultur, Beteiligung von Akteur*innen und Anwohner*innen, Aufwertung des Öffentlichen Raums, Wirtschaft, Identifikation und Imagewandel im Wedding und Gesundbrunnen. Damit kann das Festival Panke Parcours zu einem friedlichen Miteinander mit mehr Toleranz und Offenheit in der Berliner Bevölkerung beitragen und die regionale Kulturszene nachhaltig stärken und international bewerben. Das Projekt ist b) ökologisch nachhaltig, da die Veranstaltungen im öffentlichen Raum stattfinden und die Gegebenheiten vor Ort entlang der Panke nutzen und verzichtet größtenteils auf Bühnenbauten. Als flexibles Festival-Format im Außenraum achtet das Programm auf Müllvermeidung und ressourcenschonende Arbeitsweisen. Das Projekt ist c) ökonomisch nachhaltig, da durch die wiederholte Nutzung des Panke Uferweges und Umgebung als Kulturorte ein Publikum aktiviert wird, das in den umliegenden Restaurants, Cafes, Kiosk- und Drogeriegeschäften als Kundschaft gewonnen werden kann.
Bitte erläutern Sie, inwiefern Ihr Projekt darüberhinaus folgende Aspekte berücksichtigt:	
Das Projekt berücksichtigt Aspekte der <u>Barrierefreiheit</u>	Die verschiedenen Bühnen haben in der Regel einen rollstuhlgerechten Zugang und ist für alle Passant*innen und Gäste öffentlich und gebührenfrei zugänglich. Alle Bühnen befinden sich unter freiem Himmel.

Das Projekt nutzt die Möglichkeiten der Digitalisierung.

Das Festival wird größtenteils online beworben und durch Foto- und Videomaterial dokumentiert (Website, Social Media, Medienpartner*innen).
Dadurch wird ein Archiv der Veranstaltung im virtuellen Raum aufgebaut und für eine langfristige Nutzung dem Online-Publikum zur Verfügung gestellt.